

„Magic Quadrant“ für Datenintegrationswerkzeuge sieht Informatica im führenden Sektor

Untersucht wurden im aktuellen Report die „Fähigkeit zur Umsetzung“ und „Vollständigkeit der Vision“

Frankfurt/ Redwood City (Kalifornien), 11. Oktober 2007 – Informatica wurde in Gartners Magic Quadrant für Datenintegrationswerkzeuge 2007* im führenden Sektor, dem „Leaders Quadrant“ positioniert. Gartners Magic Quadrant liefert eine „bildliche Momentaufnahme über Richtung, Reife und Akteure eines Marktes“. Im Juli war Informatica bereits in Gartners „Magic Quadrant for Data Quality Tools, 2007“ im Leaders Quadrant aufgeführt worden.

Führende Anbieter werden definiert als „Vorreiter bei der Zusammenführung von Werkzeugen in eine Lösung, die eine Vielzahl von Arten der Datenlieferung unterstützt. Diese Anbieter sind stark bei der eher traditionellen Datenintegration wie ETL, unterstützen neuere Muster wie Data Federation und bieten Funktionalitäten, die Datenservices im Kontext einer SOA ermöglichen. Führende Anbieter haben große Bedeutung am Markt und es stehen Ressourcen zur Verfügung, die mit den Lösungen vertraut sind. Diese Anbieter setzen Markttrends in großem Maßstab, indem sie mit ihren Produkten neue Funktionen anbieten und neue Arten geschäftlicher Probleme identifizieren, bei denen Datenintegrationswerkzeuge einen spürbaren Mehrwert schaffen können. Innerhalb ihrer Kundenbasis sind Implementierungsbeispiele an der Tagesordnung, die zahlreiche Projekte und verschiedene Anwendungsbeispiele umfassen.“ Der vollständige Bericht, einschließlich der Grafik des Gartner Magic Quadrant, ist auf der Informatica-Webseite unter http://www.informatica.com/di_mq erhältlich.

„Wir freuen und sehr und betrachten es als Auszeichnung, dass Gartner uns an führender Position im Markt für Datenintegrationswerkzeuge sieht. In den vergangenen zwölf Monaten hat sich unsere installierte Basis auf über 2.850 Kunden weltweit ausgedehnt. Auch in Zukunft werden wir unser Hauptaugenmerk darauf legen, die besten Produkte in unserer Kategorie, hervorragenden Service und weitere Innovationen anzubieten“, so Brian Gentile, Executive Vice President und Chief Marketing Officer bei Informatica. „Wir werden uns weiter auf neue Funktionalität konzentrieren, um den Wert unternehmensweiter Datenintegration zu steigern. Außerdem werden wir weiterhin strategische Partnerschaften aufbauen und den Weg für Datenintegration als Softwareservice bahnen. All dies wird uns dabei helfen, unsere Datenintegrations- und Datenqualitätslösungen einem größeren Kundenkreis näher zu bringen.“

Laut Gartner führt der „gegenwärtige Druck in allen vertikalen Branchen weltweit zu steigenden Investitionen in Datenintegration. Kritische Faktoren, wie die Notwendigkeit schneller Markteinführungen und die Flexibilität, Geschäftsprozesse und –modelle schnell anpassen zu können, zwingen Organisationen dazu, ihre Datenbestände anders als bisher zu verwalten. Die Vereinfachung von Prozessen und IT-Infrastruktur ist notwendig, um Transparenz zu erzielen. Transparenz wiederum erfordert einen konsistenten und vollständigen Blick auf die Daten. Dies steht stellvertretend für die Leistung und den Betrieb des Geschäfts. Datenintegration ist eine wichtige Komponente einer ü-

bergreifenden Strategie zum Management von Unternehmensinformationen, welche diese datenorientierten Schwierigkeiten adressieren kann.”

Eine vollständige Datenintegrationslösung

Informatica ist seit langem ein Innovator im Bereich der unternehmensweiten Datenintegration und hat zur Definition beigetragen, Anforderungen festgelegt und die Technologie geliefert, um den Nutzen von innerhalb und außerhalb eines Unternehmens liegenden Daten zu verbessern. Mit Informaticas Lösungen für die unternehmensweite Datenintegration können Kunden ihre Herausforderungen umfassend angehen. Zu den verfügbaren Produkten zählen Informatica PowerCenter, Informatica PowerExchange, Informatica Data Quality und Informatica Data Explorer.

Informatica PowerCenter ist das Hauptprodukt und Ergebnis von 14 Jahren Innovation. Es handelt sich dabei um eine unternehmensweite Datenintegrationsplattform, die Organisationen jeder Größe ermöglicht, auf Daten aus nahezu jedem Geschäftssystem und in fast jedem Format zuzugreifen, sie zu identifizieren und zu integrieren, und diese Daten dann im ganzen Unternehmen mit jeder Latenzzeit zuzustellen. PowerCenter adressiert komplexe Probleme, wie etwa die Migration weg von Legacy-Systemen, die Konsolidierung von Anwendungsinstanzen und die Synchronisierung von Daten über zahlreiche betriebliche Systeme hinweg.

Informatica PowerExchange ist ein Set intelligenter Werkzeuge zum Zugriff auf Daten und basiert auf einer serviceorientierten Architektur (SOA). Es bietet Zugang zu Daten in allen kritischen Unternehmenssystemen, darunter Mainframe-, Midrange- und dateibasierte Systeme. Durch die enge Verbindung mit Informatica PowerCenter hilft PowerExchange Organisationen dabei, erfolgskritische, betriebliche Daten einzusetzen, indem es diese Daten Menschen und Prozessen zur Verfügung stellt, ohne dass die manuelle Programmierung von Programmen zur Datenextraktion notwendig ist.

Informatica Data Quality und Informatica Data Explorer wurden speziell entwickelt, um die Kontrolle von Datenqualitätsprozessen zu ermöglichen. Informatica Data Explorer bietet leistungsfähige Funktionen für Data Profiling und Zuordnungen (Mappings). Datenanalysten und Daten-Stewards arbeiten damit, um Daten aus jeder Quelle zu suchen und ihnen ein Profil zu geben. Mit Informatica Data Quality können Anwender versteckte Probleme mit der Datenqualität, Lücken, Inkonsistenzen und Inkompatibilitäten innerhalb und zwischen Datenquellen finden. Die Software vereint Funktionen für Datenbereinigung und –abgleich, Berichte und die Überwachung der Datenqualität in einer einzigen Lösung. Daten-Stewards nutzen die Technologie, um abteilungs- und unternehmensweite Initiativen zur Datenqualität zu realisieren.

Informatica Complex Data Exchange automatisiert die Transformation komplexer Daten, den arbeitsintensivsten Teil des Datenintegrationszyklus, indem es den „manuellen“ Part des Transformationsprozesses beseitigt und die Wiederverwendung von Technologie, Kenntnissen und Investitionen ermöglicht. Die Informatica Complex Data Exchange-Software senkt die Integrationskosten durch den Wegfall notwendiger händischer Programmierung, wenn Änderungen an Businessanwendungen oder Standards durchgeführt werden müssen. IT-Architekten haben Zugriff auf vorgefertigte Übersetzungen. Damit können sie einmal zuordnen und übersetzen und überall nutzen, über alle Austauschformen hinweg, ungeachtet der darunter liegenden Middleware oder Betriebsplattform. Beispiele für komplexe Daten sind unstrukturierte Daten wie Office-Dokumente und

PDFs; halbstrukturierte Daten wie COBOL Copybooks, EDI, SWIFT- und HIPAA-Transaktionen; und komplexe, strukturierte Daten, zu denen große XML-Schemata wie ACORD bei Versicherungen zählen.

Informatica On Demand Datenintegrationsservices erlauben Organisationen, nahtlos und sicher über das Internet Daten in ihren SaaS- und BPO-Anwendungen mit ihren internen Anwendungen und Systemen zu integrieren. Die Informatica On Demand-Services sind gehostete Dienste auf Abonnementbasis, die einen leicht bedienbaren, kosteneffizienten Ansatz der Datenintegration bieten. Anwender können über einen Web-Browser einen gehosteten Service erzeugen, konfigurieren und aktivieren, der PowerCenter, Informaticas unternehmensweite Datenintegrationsplattform nutzt, um leistungsfähige, spezifische und sichere Datenintegrationsdienste anzubieten.

* Gartner Research "Magic Quadrant for Data Integration Tools" by T. Friedman, A. Bitterer, and M. Beyer, October 5, 2007.

Über Informatica

Informatica (NASDAQ: INFA) ist ein führender Anbieter von Software und Dienstleistungen für die unternehmensweite Datenintegration. Mit Informatica können Unternehmen Ihren Geschäftswert erhöhen, indem sie sämtliche Informationen aus dem gesamten Unternehmen integrieren. Weltweit verlassen sich mehr als 2.850 Unternehmen auf Informatica, um Datenintegrationsanforderungen jeder Komplexität und Größe schneller und günstiger als bisher zu realisieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.informatica.com/de

Pressekontakte:

Informatica GmbH

Eva Schluppkotten
Leiterin Marketing Zentraleuropa
Lyoner Strasse 15
60528 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 92 88 09 - 150
Mobil: +49 (0) 173 65 10 227
eschluppkotten@informatica.com
<http://www.informatica.com/de>

Informatica Software Ltd.

Kristen Miller
PR Manager EMEA
Edisonbaan 14a
NL - 3439 MN Nieuwegein
Tel.: +31 (0) 30 – 60866275
Mobil: +31 (0) 6-53 75 2239
kmiller@informatica.com
<http://www.informatica.com/>

Public Footprint GmbH

Thomas Schumacher
Geschäftsführer
Bommershöfer Weg 58
40670 Meerbusch
Tel./Fax: +49 (0) 700 7777 6347
Mobil: +49 (0) 177 334 34 84
schumacher@public-footprint.de
<http://www.public-footprint.de>